

Niederschrift  
über die Jahreshauptversammlung des SV Schmalensee v. 1980 e.V.  
am 10.02.2017 im Gasthof Voß, Schmalensee

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 05.02.2016
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Berichte der Spartenleiter/innen
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer/innen
9. Entlastung der Kassenwartin
10. Entlastung des Vorstands
11. Wahlen
  - a) 2. Vorsitzende/r (bisher Christopher Brust)
  - b) Kassenwart/in (bisher Ute Mühlenberg)
  - c) Jugendwart/in (bisher Timo Hoting)
  - d) Kassenprüfer/in (bisher Maike Rothe)
12. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages
13. Anträge (müssen bis 8 Tage vor Versammlungsbeginn beim Vorsitzenden vorliegen)
14. Ehrungen
15. Verschiedenes

Die Berichte der Spartenleiter und das Protokoll der JHV 2016 liegen den Teilnehmern als Tischvorlagen vor.

Das Protokoll der JHV 2016, sowie die Berichte der Spartenleiter wurden im Vorfeld auf der Homepage [www.svschmalensee.de](http://www.svschmalensee.de) zur Einsichtnahme bereitgestellt.

Teilnehmer/innen

Gemäß Anwesenheitsliste (Anlage)

1) Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende des SV Schmalensee von 1980 e.V., Henning Pape, eröffnet als Versammlungsleiter um 20.05 Uhr die im Gasthof Voß, Schmalensee, tagende Jahreshauptversammlung und begrüßt die Teilnehmer/innen.

Als Gäste begrüßt er den Ehrenbürgermeister der Gemeinde Schmalensee, Hans Siebke und den Bürgermeister unserer Gemeinde, Sönke Siebke.

2) Feststellen der Beschlussfähigkeit

Henning Pape stellt fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Jahreshauptversammlung geladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch, so dass er die Beschlussfähigkeit feststellt. Es sind 27 stimmberechtigte Mitglieder zugegen.

3) Genehmigung der Tagesordnung

Es werden auf Anfrage des Versammlungsleiters keine Ergänzungen zur Tagesordnung gewünscht. Diese wird von der Jahreshauptversammlung mit 27 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

4) Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 05.02.2016

Henning Pape erklärt, dass sich das von Reinhard Thormeier abgefasste Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.02.2016 vor Versammlungsbeginn in der Tischvorlage befand. Er stellt die Frage, ob es Einwände oder Ergänzungen zum Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.02.2016 gibt. Dies ist nicht der Fall. Henning Pape lässt über die Genehmigung des Protokolls abstimmen. Dieses wird mit 27- Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

5) Bericht des 1. Vorsitzenden

Der vom 1. Vorsitzenden abgefasste Bericht ist ebenfalls in der Tischvorlage enthalten.

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Fragen zum Bericht des 1. Vorsitzenden aus der Versammlung.

6) Berichte der Spartenleiter/innen

Auch diese Berichte lagen im Vorfelde der Versammlung in schriftlicher Form vor.

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Fragen zu den Spartenberichten aus der Versammlung.

7) Kassenbericht

Ute Mühlenberg trägt den Kassenbericht für das Jahr 2016 vor. Zum 01.01.2016 ergab sich ein Bankbestand von 6.444,03 €, in der Kasse befanden sich 165,19 €, sowie 110,00 € Wechselgeld. Die Gesamtsumme betrug somit 6.719,22 €.

Zum 31.12.2016 hatte der Bankbestand eine Höhe von 9.725,86 €, in der Kasse waren 13,00 €, sowie 110,00 € Wechselgeld. Dies entspricht einem Gesamtbetrag von 9.848,83 €. Den Einnahmen in Höhe von 23.698,11 € standen im Jahre 2016 Ausgaben in Höhe von 20.568,47 € gegenüber. Dies entspricht einem Überschuss von 3.129,64 €.

8) Bericht der Kassenprüfer/innen

Marco Stein berichtet, dass er und Maike Rothe im Beisein der Kassenwartin Ute Mühlenberg am 22.01.2017 die Kasse geprüft haben. Sie haben eine gründliche und nachvollziehbare Kassen- und Buchführung vorgefunden. Alle Belege konnten nachgewiesen werden und bei Fragen war die Kassenwartin stets aussagefähig. Insgesamt stellt Marco Stein fest, dass es keine Beanstandungen gab.

9) Entlastung der Kassenwartin

Bezugnehmend auf seinen Bericht bittet Marco Stein die Jahreshauptversammlung um die Entlastung der Kassenwartin. Dies geschieht mit 27 Ja-Stimmen einstimmig. Marco Stein stellt die Entlastung der Kassenwartin fest.

10) Entlastung des Vorstandes

Nach der einstimmigen Entlastung der Kassenwartin bittet Marco Stein die Jahreshauptversammlung um die Entlastung des gesamten Vorstandes. Dies geschieht ebenfalls mit 27 Ja-Stimmen einstimmig. Marco Stein stellt die Entlastung des Vorstandes fest.

11) Wahlen

a) Wahl der/des 2. Vorsitzenden

Aus den Reihen des Vorstandes wird Christopher Brust erneut als 2. Vorsitzender zur Wahl vorgeschlagen. Es kommen auf Nachfrage keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Christopher Brust wird mit 27 Ja-Stimmen einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

b) Wahl des/der Kassenwart/in

Der Vorstand schlägt Ute Mühlenberg erneut zur Wahl als Kassenwartin vor. Auf Nachfrage kommen aus der Versammlung ebenfalls keine weiteren Vorschläge. Ute Mühlenberg wird mit 27 Ja-Stimmen einstimmig wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

c) Wahl des /der Jugendwart/in

Als Vorschlag des Vorstandes benennt Henning Pape den bisherigen Jugendwart Timo Hoting. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Timo Hoting wird mit 27 Ja-Stimmen einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

d) Wahl der Kassenprüferin / des Kassenprüfers

Maike Rothe scheidet nach 2-jähriger Tätigkeit aus.

Der Vorstand unterbreitet keinen Vorschlag. Aus der Versammlung wird Peter Rutz als einziger Kandidat vorgeschlagen. Er wird mit 27 Ja-Stimmen einstimmig gewählt, und nimmt die Wahl an.

12) Genehmigung des Haushaltsvoranschlages

Ute Mühlenberg erläutert den Haushaltsvoranschlag für 2017, welcher als Tischvorlage in detaillierter Form ausgegeben wurde. Gleichzeitig wurden auch die Einnahmen und Ausgaben der Kinderspielstube als Tischvorlage bereitgestellt.

Der Haushaltsvoranschlag sieht Einnahmen von 20.660 € und Ausgaben in Höhe von 20.660 € im Jahr 2017 vor. Bei Eintreten der kalkulierten Werte hätte dies einen ausgeglichenen Haushalt zur Folge.

Henning Pape bittet die Jahreshauptversammlung um die Genehmigung dieses Haushaltsvoranschlages. Die Mitglieder genehmigen den Haushaltsvoranschlag mit 27 Ja-Stimmen einstimmig.

13) Anträge

Aus der Versammlung wurden keine weiteren Anträge eingereicht.

14) Ehrungen

Durchführender ist Henning Pape.

Mit der silbernen Ehrennadel wird Peter Kruse ausgezeichnet.

Er gehört dem Verein seit 1999 an und ist der Initiator unserer Laufsparte. Außerdem ist er das Aushängeschild des inzwischen weit über die Kreisgrenzen bekannten Schmalenseer Knicklaufes.

Peter Kruse ist neben seinen läuferischen Aktivitäten auch noch als Spartenleiter Badminton tätig und investiert sehr viel Zeit bei der Abnahme der Sportabzeichen. Auch die Idee des jährlichen Bosselturnieres stammt von Peter.

Mit der bronzenen Ehrennadel wird Christopher Brust geehrt.

Christopher ist der stellvertretende Vorsitzende unseres Vereines. Zu seinen umfangreichen Aktivitäten zählen unter anderem die Mithilfe beim Aufbau unserer vereinseigenen Internetseite, sowie deren ständige Aktualisierung. Er ist seit 1998 Mitglied im SVS und seit der Zeit auch eine Stütze unserer sehr erfolgreichen TT-Sparte. Auch bei den zahlreichen Veranstaltungen unseres Sportvereines ist Christopher stets ein Aktivposten.

Ebenfalls mit der bronzenen Ehrennadel wird Freddy Lüdemann ausgezeichnet (Abwesenheit aufgrund terminlicher Probleme).

Freddy gehört unserem Verein seit 11 Jahren an und verstärkt seit dieser Zeit unsere Fußballsparte mit großer Zuverlässigkeit.

Bei der Vorbereitung und Ausführung von Arbeitseisätzen ist er sehr aktiv.

Er war auch ein Aktivposten bei der Durchführung der letztjährigen Open Air-Veranstaltung, die im August 2016 erstmals durch den SVS erfolgreich ausgerichtet wurde.

#### 15) Verschiedenes

- Der Bürgermeister Sönke Siebke spricht im Namen der Gemeinde seinen Dank für die gute Zusammenarbeit mit dem SVS aus (unbürokratische Realisierung von Aufgaben). Er betont, dass das Projekt zum Umbau der Hallenbeleuchtung (Modernisierung) erfolgreich auf den Weg gebracht wurde. Außerdem teilt er den Versammlungsteilnehmern mit, dass Karsten Meier als Gemeindearbeiter zur Unterstützung von Voker Kay gewonnen werden konnte.
- Carsten Meier erklärt, dass die Open Air- Veranstaltung am ersten Wochenende im August 2017 erneut stattfinden soll, und die Vorbereitungen bereits laufen. Konkrete Absprachen mit dem Vorstand sind hierzu im Vorfeld notwendig, betont Henning Pape.

Henning Pape dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und wünscht allen ein erfolgreiches Jahr im SV Schmalensee. Als Versammlungsleiter schließt er die Jahreshauptversammlung um 21:05 Uhr.

Reinhard Thormeier  
Protokollführer

Henning Pape  
Versammlungsleiter

# Berichte zur Jahreshauptversammlung 2016

## Bericht des 1. Vorsitzenden

Sowohl in der Anzahl als auch in der Verteilung der Mitglieder bleibt beim SV Schmalensee alles beim Alten. Im Vergleich zu 2015 (267) hat der Verein mit derzeit 266 Mitgliedern nahezu den gleichen Stand wie im Vorjahr.

Die größten Sparten bilden nach wie vor das Turnen (55 aktive Mitglieder), Fußball (42), Tischtennis (25).

Bestandsübersicht der Mitglieder des SV Schmalensee:

### Vereinsdaten

EDV-Nummer:	71179
Name:	Sportverein Schmalensee von 19
Kurzname:	SV Schmalensee
Sitz:	Schmalensee
Gründungsjahr:	1980

Bestandserhebung zum Mitgliederstand 01.01.2017	Abgeschlossen: am 10.01.2017, von 849582		
Gesamtmitglieder:	266	davon männlich:	140
		weiblich:	126
Mitglieder in Sparten gesamt:	124	davon männlich:	77
		weiblich:	47

Altersgruppe	männlich	weiblich	gesamt
Gesamt (Teil A)			
Von 0 bis 6	19	23	42
Von 7 bis 14	27	34	61
Von 15 bis 18	4	3	7
Von 19 bis 26	23	11	34
Von 27 bis 40	20	16	36
Von 41 bis 60	35	27	62
Von 60	12	12	24
Summe:	140	126	266

Jugendliche (bis 17 Jahre): 107

Erwachsene (ab 18 Jahre): 159

Stand: 10.01.2017, gemäß Meldung zum Landessportverband Schleswig-Holstein

Auch die übrigen Abteilungen Badminton, Gymnastik, Skat, Lauftreff, Group Fitness und Cheerleading haben gleichbleibend viele Aktive.

Aus sportlicher Sicht setzte sicherlich die Cheerleading-Gruppe mit ihrer Teilnahme an den Harzer Cheer Open ein Highlight, neben den schon bekannten Erfolgen der Tischtennisspieler bei diversen Einladungsturnieren.

Es ist nach wie vor viel los in der Sporthalle und auf dem Sportplatz. Vielen Dank an alle Übungsleiter, die helfen den Sportbetrieb zu organisieren, und mit ihrem Engagement einen großen Anteil an dem aktiven und gut funktionierenden Vereinsleben haben.

In 2016 führte der SVS natürlich wieder diverse Veranstaltungen durch. Wieder einmal war der Knicklauf ein gelungenes Event. Dank der familiären Atmosphäre und der guten Organisation kommen die Läufer gern nach Schmalensee. Peter und Rosi Kruse-Theen zeigten sich 2016 zum 14. und letzten Mal für die Organisation zuständig. Diese Veranstaltung ist mit vielen Stunden Aufwand im Vorfeld verbunden. Vielen Dank für die tolle Arbeit in all den Jahren! Die beiden haben dafür gesorgt, dass der SVS in der Läuferzene einen guten Namen hat und weithin bekannt ist. Neben der Feuerwehr und dem DRK haben wir zum Glück eine eingespielte Mannschaft, die auch weiterhin für die Durchführung des Knicklaufs zur Verfügung steht. Somit ist die Zukunft der Veranstaltung gesichert.

Gute Tradition zu Ostern ist das Osterfeuer am Ostersonntag. Zusammen mit dem Vogelschießerverein wurde dazu eingeladen und viele Kinder und Erwachsene kamen zum Eiersuchen und Klönschnacken. Es war eine gelungene Veranstaltung!

Im Juli konnten wir zum ersten Mal als einer der Gastgeber des 5 -Tage-Marathons in Erscheinung treten. Auf der bekannten Knicklaufstrecke hatten es die Läufer bei tropischer Hitze nicht leicht. Ein weiteres Highlight im Juli war das 25-jährige Jubiläum der Kinderspielstube. Mit vielen Gästen wurde auf dem Sportplatz ein bunter Nachmittag veranstaltet. Der Höhepunkt war der Auftritt eines Zauberers, den die Kinder sehr genossen. Neben vielen anderen Geschenken sollte eine Spende nicht unerwähnt bleiben: Nach Ihrer Auflösung überließen die Mitglieder der ULS (Unabhängige Liste Schmalensee) Bruni und Rüdiger Cuvie sowie Sönke Stahl ihr restliches Vereinsvermögen der Spielstube. Über 900 Euro kamen so in die Kasse. Vielen Dank dafür!

Nach den Sommerferien war wieder einmal Bosseln angesagt. Bei schönem Wetter wanderten einige Teams durch die Feldmark. Die Beteiligung hätte besser sein können, aber alle Teilnehmer hatten viel Spaß.

Bei Dorfquiz im November konnte „Coach“ Peter Rutz mit Christopher Brust, Gerhard Frank, Frank Mühlenberg und Henning Pape wieder eine ausgeglichene Mannschaft ins Rennen schicken. Sowohl in den diversen Wissensgebieten als auch beim Zwischenspiel überzeugten die Quizexperten und am Ende konnte mit dem Sieg der Wanderpokal wieder ins Sportlerheim geholt werden. Nun wird der SVS, wie schon vor 2 Jahren, das Dorfquiz 2017 veranstalten.

Neben dem sportlichen Tagesgeschäft plant der SVS in 2017 die Erneuerung der Lichtanlage in der Sporthalle. Im letzten Sommer hatte es einen Brand, verursacht durch eine defekte Deckenleuchte, in der Halle gegeben. Aus diesem Grunde wurde die Diskussion mit der Gemeinde gestartet, ob eine Erneuerung der Lichtanlage aus energetischer Sicht und aus Sicherheitsgründen sinnvoll wäre. Nachdem die Gemeinde Ihre Zustimmung gegeben hat, wird nun das Projekt im nächsten Schritt ausgeschrieben. Außerdem wurde ein neuer Vertrag mit der Gemeinde geschlossen, der die Pflege des Sportplatzes festlegt. Mit der neuen Regelung übernimmt der Verein die Rasenpflege und kann somit flexibler arbeiten. Grundsätzlich läuft die Zusammenarbeit mit der Gemeinde reibungslos. Kurze Wege und der „direkte Draht“ zu den Ausschüssen des Gemeinderates sind dabei sehr hilfreich.

Unser vor zwei Jahren erneuerte Auftritt im Internet wird fortwährend sehr gut angenommen. In 2016 verzeichnete die SVS-Webpräsenz 11.333 Besucher, die mindestens einmal bei uns vorbeischaute – das sind rund 43 Mal mehr Personen als wir Vereinsmitglieder haben. Einmal und mehrfach riefen sogar 17.267 Netznutzer die Seite auf. Damit hat sich unser Internetauftritt als wichtigstes Medium für die Öffentlichkeitsarbeit etabliert.

Wie immer an dieser Stelle darf mein herzlicher Dank an die Vorstandskolleginnen und -kollegen, Spartenleiterinnen und -leiter samt allen ehrenamtlich Aktiven nicht fehlen. Deren tolle Arbeit ist die Voraussetzung dafür, dass das Vereinsleben im SV Schmalensee in dieser erfolgreichen Art und Weise durchgeführt werden kann.

Für das vor uns liegende Sportjahr wünsche ich allen Mitgliedern des SV Schmalensee viel Glück und Gesundheit.



**Henning Pape,  
1. Vorsitzender**

# Spartenberichte

## **Badminton**

Im laufenden Sportjahr haben sich in der Badmintonsparte keine Veränderungen ergeben. Jeden Monat spielen wir immer in der Zeit von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr! Wer einmal „Federball“ spielen oder ausprobieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Ein Schläger und Ball zum Schnuppern ist vorhanden.

### **Peter Kruse, Spartenleiter Badminton**

---

## **Cheerleading**

Das Highlight des Jahres für die Mädels der Cheerleading Gruppe war mit Sicherheit die Teilnahme an den Harzer Cheer Open. Es war der erste Wettkampf an dem die „Little Butterflies“ teilnahmen, und es war ein langer, anstrengender Weg bis dahin. Denn in den Wochen und Monaten zuvor musste das Programm einstudiert werden, die Kosten für die Fahrt wurden eingesammelt (danke Robert Galle!), es wurde ein Trainingscamp mit Übernachtung organisiert, und viele extra Übungseinheiten hielten alle Beteiligten auf Trab.

All die Mühe wurde belohnt mit der Busfahrt in den Harz und mit dem tollen Erlebnis, dass die Kinder nun damit verbinden können. Ein großer Pokal wurde errungen und stolz mit in die Heimat genommen. Die treibende Kraft bis zu den Sommerferien war Übungsleiterin Julia Jens, die sich nach danach vorläufig ins Ausland verabschiedete. Fortan übernahmen Kara Kronenwerth und Yvonne Kegel die Rollen der Coaches. Die Kinder trainieren weiterhin Jumps und Stunts neben verschiedenen Turnübungen. Für dieses Jahr sind, wie schon in den Vorjahren, diverse Auftritte geplant, z.B. beim Knicklauf oder beim Vogelschießen. Außerdem ist die Teilnahme an einer Meisterschaft angestrebt. Dazu wird der Verein wahrscheinlich dem Cheerleading Verband CCVD beitreten.

### **Kara Kronenwerth und Yvonne Kegel, Trainerinnen**

---

## **Damengymnastik**

Gymnastik macht nicht nur Spaß, sie ist auch gesund. Das gymnastische Training wirkt sich positiv auf das Herz-Kreislaufsystem aus, baut Stress ab und stärkt die Muskeln.

Unsere Übungsleiterin, Heidi Hartz, ist nicht nur mit Leib und Seele dabei. Bei ihr kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Das ergibt eine gute Kombination und somit freuen wir uns Woche für Woche auf unsere Gymnastikstunde. Über neue Mitglieder in unserer Gruppe würden wir uns freuen. Immer dienstags von 19-20.00 Uhr.

### **Waltraud Detlof, Spartenleiterin Gymnastik**

---

## **Deutsches Sportabzeichen (DSA) 2016**

Der Ehrgeiz unserer Sportabzeichen-Prüfer, allen voran Ute Mühlenberg, ist ungebrochen hoch. Mit 46 großen und kleinen Absolventinnen und Absolventen konnten im Jahr 2016 zehn Personen mehr als 2015 zum Abzeichen geführt werden.

Das ist insbesondere der Beharrlichkeit von Oberprüferin Ute zu verdanken, die selbst zwischen Weihnachten und Silvester von den letzten Nachzüglern die ausstehenden Leistungen in einer der Disziplingruppen geradezu „erzwang“.

Allein geht Sportabzeichen freilich nicht. Mit Frauke Pape, Peter Kruse und Christian Detlof stehen weitere Prüfer stets bereit, gerade die Kinder und Sportabzeichen-Neulinge an die Disziplinen heranzuführen und zum Erfolg zu bringen.

Die Reform des Sportabzeichens seit 2013 durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) hin zu einem Leistungsabzeichen ist weiter im Fluss. Erneut wurden Bedingungen teils gelockert, teils aber auch



angezogen. Bei den Kindern kommt 2017 der Drehwurf hinzu, den die Prüfer vor der Aufnahme des Trainingsprogramms verinnerlichen werden.

Für alle Sportabzeichen-Absolventen des Jahres 2016 fand am 4. Februar im Sportlerheim die schon traditionelle Übergabezeremonie statt: Nach Aushändigung der Urkunden und Anstecknadeln und einer gepflegten Partie altersgemischten Gerätebrennballs gab es Pizza für alle. Nun bleibt abzuwarten, ob auch im Jahr 2017 Rekorde fallen werden.

### **Die Sportabzeichen-Absolventen 2016 im SV Schmalensee sind:**

**Erwachsene, Abzeichen in Gold:** Waltraud Detlof und Margret Siebke (16. Abzeichen), Uwe Nagel (15), Peter Kruse (12), Henning Pape (9), Anja Christine und Matthias Holtz, Nadia Neubauer, Christina Ritter, Frauke Pape und Ute Mühlenberg (8), Frank Mühlenberg (4), Gudrun Knick und Peter Steffen (3), Derk Schwarz (2), Christiane Elend-Langeloh, Beate Fischer (erstes Abzeichen);

**in Silber:** Nils Koenig (erstes Abzeichen);

**in Bronze:** Marit Koenig (erstes Abzeichen).

**Jugendabzeichen in Gold:** Janne Pape (7. Abzeichen), Ben Holtz, Mila Mühlenberg, Ronja Neubauer (6), Ilvy Holtz, Jannis Nagel, Frida Neubauer, Jette Pape (4), Mona und Meta Mühlenberg, Bennet Nagel (3), Caylin und Celina Brunzel, Elena Dockwarder, Victoria Fischer, Leonie Looft, Sarah und Andrea Sandau, Ida Weinrich (2), Isabell Gitzinger, Benito Kalauch, Tamina und Tommes Grzybowski, Sofie Sandau, Jule Weinrich (erstes Abzeichen)

**in Silber:** Fabian Sandau (2);

**in Bronze:** Hedda Koenig (erstes Abzeichen).

### **Christian Detlof, Prüfer**

---

### **Eltern-Kind-Turnen**

Das Eltern-Kind-Turnen findet immer montags von 15:45 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle in Schmalensee statt. Die Anzahl der teilnehmenden Kinder liegt zwischen 8 und 24, die meisten von ihnen sind unter 3 Jahre alt. Das Eltern-Kind-Turnen zeichnet sich dadurch aus, dass die Eltern, oder andere Betreuungspersonen, die ganze Zeit anwesend und auch aktiv eingebunden sind. So können sie die Kinder beim Singen und Spielen unterstützend motivieren sowie beim eigentlichen Turnen Hilfestellung geben. Solange Kinder und Eltern bis 16:00 Uhr nach und nach in der Turnhalle eintreffen, können sich die Kinder mit unserer großen Auswahl an Bällen, Seilen und Schaumstoff-Spielzeugen beschäftigen. Das ist schon der erste Höhepunkt für die Kleinen.

Der offizielle gemeinsame Start besteht aus einem gleichbleibenden Begrüßungslied, in dem alle Kinder und Eltern namentlich erwähnt werden. Anschließend gibt es ein Spiel zur Erwärmung. Dieses variiert je nach Stimmung und Zusammensetzung der Gruppe. Der Aufbau der Turngeräte findet in Zusammenarbeit mit den Eltern statt. So weit wie möglich, unter Berücksichtigung der Sicherheit, werden die Kinder dabei eingebunden. Meistens werden 3 - 4 Turneinheiten aufgebaut. Die Einheiten werden nahezu wöchentlich verändert. Sie bestehen z.B. aus einer Wippe, Mattenlandschaften oder Möglichkeiten zum Balancieren. Natürlich werden besonders beliebte Turngeräte häufiger wiederholt. Soweit es möglich ist, wird die ganze Stunde einem Thema zugeordnet. So gab es schon Obst-, Herbst-, Winter- oder auch Weihnachtsstunden. Nachdem die Kinder sich ausgiebig an den Geräten ausgetobt haben, wird alles wieder gemeinschaftlich mit den Eltern abgebaut. Besonders beliebt beim Abbau ist die abschließende Fahrt auf dem Mattenwagen. Der Abschluss des Eltern-Kind-Turnens setzt sich aus wieder aus einem Spiel oder Lied und einem sich wöchentlich gleichbleibenden Abschlusslied zusammen. Mit einem fröhlichen " Tschüss " verabschieden wir uns dann bis zur nächsten Woche.

### **Doreen Saggau und Nicole Specht-Cornehls, Übungsleiterinnen**

---

## **Fußball**

### **SG Bornhöved/Schmalensee I – Verbandsliga Süd-West**

Mein letzter Bericht endete mit den Worten „Wir wollen den direkten Abstieg aus der Verbandsliga unbedingt verhindern“. Dieses Ziel hat die Mannschaft nach der Winterpause mit einer nie erwarteten Serie von sechs Siegen, vier Unentschieden und nur vier Niederlagen mit 22 Punkten und dem 11. Tabellenplatz bravourös gemeistert. Der Verbleib in der Verbandsliga war dann auch ein toller Abschluss für den endgültig scheidenden Trainer Ulf Heinrich der auch gebührend gefeiert wurde.

Die Mannschaft blieb auch komplett zusammen und wurde durch den Zugang von Philip Weidemann verstärkt. Als Nachfolger von Dr. Ulf Heinrich hatten wir uns für Carsten Baumann entschieden, da Carsten als Trainer der Zweiten sehr erfolgreiche Arbeit geleistet hatte und die Ligamannschaft sowie das Umfeld sehr gut kannte. Leider lief aus Sicht von Carsten der Saisonstart nicht so, wie er sich das vorgestellt hatte, und so gab er bereits nach dem vierten Spieltag seinen Rücktritt bekannt. Die Spartenleitung musste sich nun mitten in der laufenden Saison auf die Trainersuche begeben. Kein leichtes Unterfangen und so wurde in den folgenden Wochen das Training von Marco Stein geleitet und die Spiele von Dirk Ruckpaul auf der Trainerbank geleitet. Im Pokal traf die Mannschaft im Viertelfinale auf den SH Ligisten TUS Hartenholm und lieferte einen grandiosen Kampf ab und erst in der Verlängerung ging der Sieg mit 2:3 unglücklich an die Hartenholmer.

Nach langer Trainersuche gelang uns dann mit der Verpflichtung von Ralf Hartmann (Hacko) ein absoluter Glücksgriff. Mit seinem Fußballverstand und klaren Vorstellungen hat er der Mannschaft völlig neue Impulse gegeben und nachdem er seine zunächst bis zur Winterpause begrenzte Amtszeit auch verlängert hat können wir uns jetzt voll auf die Rückserie vorbereiten. Die Ausgangsposition ist fast genauso wie vor einem Jahr, als wir mit 11 Punkten, und diesmal immerhin mit 14 Punkten, die Aufholjagd in der Rückserie gestartet haben. Leider wurden uns durch einen Formfehler drei wichtige Punkte aus dem Sieg gegen Kellinghusen aberkannt. Trotzdem gehen wir voller Optimismus in die Rückserie, zumal es Hacko gelungen ist mit Patrick Mester, Sascha Reichow und Jendrik Giese in der Winterpause drei Neuzugänge zu verpflichten. Im Jahr 2017 wird es durch die Spielklassenreform drei Absteiger gegeben und daher ist der Platz 13 das Maß aller Dinge.

Die 21. Auflage des Honda Cups war wieder der Abschluss des Jahres 2016. Leider war unsere Mannschaft dieses Mal nicht so erfolgreich und schied schon in der Vorrunde genau wie Titelverteidiger Wankendorf aus. So konnte am Ende der TSV Bordesholm verdient den Siegerscheck mit nach Hause nehmen.

Für das Jahresende 2017 steht nicht nur die 22. Auflage des Honda Cups an, sondern der TSV Bornhöved bekam auch den Zuschlag für die Ausrichtung des Hallenmasters des KFV Segeberg zugesprochen.

Dirk Ruckpaul, Spartenleiter TSV Quellenhaupt

---

### **SG Bornhöved/Schmalensee II – Kreisklasse C**

Im Mai endete die erfolgreichste Saison seit einigen Jahren auf dem 2. Tabellenplatz der Kreisklasse D. Damit sicherten wir uns den Aufstieg in die Kreisklasse C aus eigener Kraft. Die Meisterschaft wurde nur knapp verfehlt. Garant für das Ergebnis war die beste Abwehr mit nur 41 Gegentoren.

Auf der Saisonabschlussfeier wurde dann der Trainer Carsten Baumann verabschiedet, neuer Trainer für die Saison 16/17 wurde Heinz Looft.

Zum Saisonstart veranstaltete die Fußballabteilung auf dem Trainingsplatz ein Grillfest, welches mit viel Aufwand von allen als gelungene Veranstaltung gesehen wurde. Die Lärmbelästigung wurde für die Gemeinde aufgrund der Lage minimiert und die Gäste waren zufrieden und wollen wiederkommen. Das große Plus ist zwar ausgeblieben, jedoch wurde diese Veranstaltung auch in kürzester Zeit geplant, dadurch waren manche Kosten höher als sie beim nächsten Mal sein werden. Einige neue Gesichter konnten wir im Laufe der Vorbereitung zur Saison 2016/2017 begrüßen. Darunter auch sehr junge Spieler, die bis zum Rückrundenstart auf Ihre Spielberechtigung warten müssen. Ab März werden sie voll loslegen können. In der Hinrunde reichte es als Aufsteiger in der Kreisklasse C leider nur zum 12. Tabellenplatz. Wir hoffen diesen im Laufe der kurzen Rückrunde noch verbessern zu können, um das Abstiegsgepenst möglichst früh vertreiben zu können.

Timo Hoting, Spartenleiter Fußball

---

## **Fußball Altherren**

Das Jahr 2016 fing mit den Hallenkreismeisterschaften an. Von unseren drei Mannschaften (Ü32, Ü40, Ü50) konnte leider nur die Ü40 in die Endrunden vordringen. Dort wurden uns aber schnell unsere Grenzen aufgezeigt. Wie auch teilweise die anderen Vereine, so haben auch wir Probleme unsere Mannschaften stark zu besetzen. Da kam uns die Anfrage der SG Tensfeld/Trappenkamp, sich uns anzuschließen, im geeigneten Moment. Auf unserer Versammlung beschlossen wir, die betreffenden Spieler der Nachbarvereine, als Gastspieler bei uns einzugliedern. Ab dem Frühjahr trainierten wir gemeinsam, und auch die Freundschaftsspiele wurden zusammen ausgetragen. Durch die neuen Spieler kam „neuer Wind“ in die Mannschaft. Wir traten selbstbewusster und erfolgreicher auf. Bis zum Winter konnten wir unsere Ü40-Pokalspiele alle für uns entscheiden.

Aber auch neben dem Platz haben wir unseren Spaß. Die Vatertagstour war wie immer ein Erfolg und auch unsere Fahrradtour, mit anschließendem Sommerfest, kam bei Groß und Klein sehr gut an.

Wer dabei sein möchte, kann sich uns anschließen. Meldet Euch bei Ralf Schlüter (0162/9189295 oder unter [raschwa@t-online.de](mailto:raschwa@t-online.de)).

### **Ralf Schlüter, Betreuer Altherren**

---

## **Fußball D-Jugend**

Die D-Jugendmannschaft des SV Schmalensee besteht aus Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2004 und 2005. Sie wird trainiert von Stefan Theen und Nico Freier. Nach einer erfolgreichen Saison in der E-Jugend wechselte ein Großteil der Mannschaft zur Saison 2016/2017 in die D-Jugend, wo das Spielfeld etwas größer ist und die Abseitsregel befolgt werden muss. Aber die Mannschaft bewältigte diese Umstellung sehr gut und nach 4 Spieltagen steht man in der Kreisklasse A mit 9 Punkten und 27:7 Toren auf dem Ersten Platz.

Für das Frühjahr hoffen die Betreuer auf das gleiche Engagement der Spieler, die jede Woche mit viel Eifer zweimal trainieren und hoffentlich entsprechend erfolgreich in den Punktspielen sein werden. Am Ende der Saison werden Stefan Theen und Nico Freier nach 4 Jahren erfolgreicher Arbeit als Trainer ihre Tätigkeit beenden. Dafür wird nach Ersatz gesucht.

### **Stefan Theen und Nico Freier, Jugendtrainer**

---

## **Group Fitness**

2015 gab es eine Veränderung beim Pilates-Kurs: Bisher waren wir montags immer in der großen Sporthalle in Borhöved. Seit November letzten Jahres habe ich den Kurs in die Mensa der Sventana-Schule verlegt. Hier können wir auch in der Winterzeit den Kurs von 19:00 – 20:30 Uhr stattfinden lassen. Die Mensa ist für den Pilates-Kurs perfekt. Wir können dort in ruhiger Atmosphäre entspannt und effektiv trainieren.

Diese alte, von Joseph Pilates entwickelte Trainingsform, ist für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet. Da alle Altersgruppen angesprochen werden und man gestärkt und gleichzeitig entspannt aus dem Kurs geht, erfreut es sich immer größer werdender Beliebtheit. Interessierte sind herzlich willkommen. Die bestehende Gruppe ist sehr gemischt mit Teilnehmern aus den Vereinen des TSV Quellenhaupt und des SV Schmalensee. Pilates lässt sich sehr gut in jedem Alter und auch zur Vorbeugung einiger „Leiden“ (Rückenbeschwerden und u.a. auch in der Schwangerschaft unter gewissen Voraussetzungen) praktizieren. Ziel des Trainings ist es, dass man so bestens gerüstet ist für viele Alltagssituationen und -beschwerden.

Donnerstags findet der Kurs „Just Move“ wie gehabt von 20:00 – 21:00 Uhr in der Turnhalle in Schmalensee statt. Hier sind ebenfalls Teilnehmer des TSV Quellenhaupt und des SV Schmalensee vertreten. „Just Move“ ist ein Konditions- und Koordinationstraining. Es geht darum, mit viel Bewegung, kleine Choreographien zu erarbeiten. Also ist auch die Konzentration gefragt. Der Spaß und das gemeinsame „Schwitzen“ stehen aber an erster Stelle. Im Anschluss findet von 21:00 – 21:30 Uhr der „Muskelkurs“ statt und fordert gezielt verschiedene Muskelpartien.

Die Kurse am Montag, sowie auch am Donnerstag, sind immer gut besucht. Wir freuen uns weiterhin über neue Teilnehmer, die mit uns zusammen Spaß am Sport haben wollen.

In der letzten Woche vor den Weihnachtsferien hatten wir an beiden Kurstagen noch ein „Express-Training“

gemacht, um dann in gemütlicher Runde und mit selbstgebackenen Keksen bei Kerzenschein das Sportjahr ausklingen zu lassen.

Im Jahr 2017 werden wir mit viel Spaß und körperlichem Einsatz unser Training fortsetzen. Bis kurz vor den Sommerferien (voraussichtlich Mitte Juni 2017) werde ich, wie schon im Jahr 2015, meine Kurse trotz Schwangerschaft weitermache. Geplant ist, dass ich auch 2017 nach den Sommerferien die Kurse wie gewohnt fortführen kann.

## **Christina Ritter, Übungsleiterin Group Fitness**

---

### **Kinderspielstube „Die Kicherzwerge“**

Die Schmalenseer Spielstube „Die Kicherzwerge“ besuchen zurzeit 10 Kinder im Alter von 2 - 5 Jahren. Betreut wird die Gruppe von der Erzieherin Sabine Saggau und der Erzieherassistentin Kerstin Tobis. An drei Werktagen (Dienstag – Donnerstag) ist die Spielstube in der Zeit von 08:00-12:30 Uhr geöffnet. An diesen Vormittagen wird den Kindern in einer familiären Atmosphäre die Möglichkeit gegeben, Erfahrungen im Zusammenleben einer Gruppe zu sammeln. Dabei werden die Persönlichkeitsentwicklung, das Sozialverhalten, die Sprache, die geistige Entwicklung, sowie die Grob- und Feinmotorik gefördert. Einmal im Monat besuchen die Spielstubenkinder den Erlebniswald in Trappenkamp. Dort werden ihnen viele Begegnungen mit der Natur und den Tieren des Waldes geboten.

Zudem findet einmal monatlich ein Frühstück statt, das die Kinder gemeinsam zubereiten.

Innerhalb des Spielstubenjahres unternehmen wir auch einige Ausflüge, wie z. B. den Besuch einer Zahnarztpraxis in Bornhöved, Besuch des Marionettentheaters in Plön, kombiniert mit einer Bahnfahrt, sowie einem Ausflug auf einem Bauernhof.

Ein Höhepunkt des letzten Jahres war für unsere Einrichtung das 25-jährige Jubiläum unserer Spielstube. Am 22. Juli 2016 fand diese Feier auf dem Sportplatz bei strahlendem Sonnenschein statt. Es wurde gesungen, viel gespielt, alte Kontakte aufgefrischt, gegessen und einem Zauberer bei seinen Kunststücken zugeschaut. Überrascht wurde die Spielstube an diesem Nachmittag mit einer finanziellen Spende der ULS (Unabhängige Liste Schmalensee). Hiermit bedanken wir uns dafür noch einmal recht herzlich.

Die Spielstube bietet den Kindern einen „schonenden“ Einstieg in das „Kindergartenleben“, um sich von ihrer familiären Umgebung zu lösen und sich in eine Gruppe einzuleben.

## **Sabine Saggau und Kerstin Tobis, Leiterinnen der Spielstube**

---

### **Kinderturnen**

(für Kinder von 4 - 6 Jahren)

Eine im SV Schmalensee beliebte Gruppe ist nach wie vor das Kinderturnen. Nachdem Claudia Koller am Ende des Schuljahres die Leitung der Gruppe abgegeben hatte, haben ab Januar Frauke Pape und Ute Mühlenberg wieder das Kommando übernommen. Nach bewährtem Muster hat jede Übungsstunde ein Motto wie z.B. Dschungel, Winterolympiade, Barfußturnen oder „auf dem Meeresboden“. Diese Themen werden in Gerätelandschaften aufgebaut, in denen die Kids nach Lust und Laune balancieren, klettern, springen oder laufen können. Natürlich gibt es auch Tickerspiele und Übungen mit Bällen. Die Stunden werden mit einem Abschlussspiel oder einer Wahrnehmungsübung abgeschlossen.

## **Frauke Pape und Ute Mühlenberg, Übungsleiterinnen Kinderturnen**

---

### **Lauftreff**

Im Frühjahr 1916 fand unser seit 14 Jahren stattfindender Knicklauf statt.

Bei guten Laufbedingungen zog es wieder viele Läufer nach Schmalensee.

Insbesondere freuen sich diese immer wieder über den schönen Knicklaufbecher, der nach dem Zieleinlauf mit heißen Tee in Empfang genommen wird.

Der „Knickläufer 2016“ des SV Schmalensee heißt auch diesmal wieder Rolf Goy.

Rolf hat allein 210 km Wettkampfkilometer gelaufen und dafür 1900 km trainiert.

Höhepunkte waren wieder der Hamburg Marathon sowie der 5-Tage-Marathon, der auch erstmalig in Schmalensee mit unser „Knicklaufrunde“ stattfand.

## Die Laufleistung von Rolf Goy in 2016:

Datum	Veranstaltung	Kilometer	Zeit
20.03.16	Hochbrückenlauf	28,50 km	2.34.54
17.04.16	Hamburg Marathon	42,20 km	4.06.02
29.05.16	Stockseer Abendlauf	10,00 km	41.12
10.06.16	Holstenküste-Lauf	10,00 km	35.07
18.06.16	Boostedt Lauf	10,00 km	45.18
Juli 16	5-Tage-Marathon	42,00 km	3.11.56
29.07.16	Mitternachtslauf	10,00 km	44,58
04.09.16	Trappenkamper Waldlauf	10,00 km	47.05
30.10.16	Schafstedter Kanallauf	10,00 km	45.41
25.09.16	Preetzer Schusterlauf	16,00 km	01.19.08
02.10.16	Halbmarathon Neumünster	22,00 km	1.41.35
31.12.16	Silvesterlauf Bad Segeberg	08,00 km	
<b>Gesamt:</b>		<b>210,00 km</b>	

### **Peter Kruse, Lauftreffleiter**

---

#### **Skat**

An jedem 1. Sonntag im Monat treffen sich ca. 14 Spieler um 19.00 Uhr im Gasthaus Voss in Schmalensee. An 3er und 4er-Tischen werden 48 bzw. 64 Spiele gemacht. Ausgespielt werden kleine Geldpreise. Der Einsatz beträgt 4,00 €. Die Ergebnisse werden addiert, um am Jahresende die Sieger zu ermitteln. Die meisten Punkte im Jahr 2016 hatten Jörn Saggau, Wolfgang Hahne, Lutz Wichmann und Werner Berger. Im Dezember wurde bei einem weihnachtlichen Essen die Siegerehrung vorgenommen, anschließend gab es einen Preisskat. Neue Spieler und Spielerinnen, auch wenn sie nicht an jedem Spieltag dabei sein können, sind herzlich willkommen. Infos bei Peter Rutz 04557-981930

#### **Peter Rutz, Spartenleiter Skat**

#### **Tanzen**

Bewährt hat sich die Kooperation mit dem TV Trappenkamp. Die Tanzsparte des Nachbarvereins ist vor über einem Jahr mit einem sehr guten Angebot auf uns zugekommen, das auch schon vom TSV Bornhöved und SV Rickling wahrgenommen wurde: Mitglieder des SVS können in der TVT-Tanzsparte mitmachen. Dazu müssen sie zwar den dortigen Extra-Beitrag der Tanzsparte entrichten, nicht jedoch zusätzlich Mitglied im TVT werden. Dies wurde in einer entsprechenden Vereinbarung festgehalten. In der Tanzsparte des TVT ist für alle Altersgruppen etwas dabei. Informationen sind auf der Homepage [www.tanzen-in-trappenkamp.de](http://www.tanzen-in-trappenkamp.de) zu finden. Und auch auf unserer Vereinshomepage werden neue Kurse bekannt gemacht.

#### **Christian Detlof**

---

## Tischtennis

### 1. Herrenmannschaft:

Am 24. April 2016 fand mit der Niederlage im Relegationsspiel beim MTV Lübeck das bis dato erfolgreichste Kapitel der SVS-Tischtennisgeschichte seinen vorläufigen Schluss. Seit September 2011 spielte die 1. Mannschaft in der 2. Bezirksliga Süd, mehrfach mischte sie dort im Aufstiegsrennen zur 1. Bezirksliga mit, verpasste diesen Sprung jedoch stets hauchdünn. Krankheitsbedingte Spielerausfälle sowie diverse knappe Punktverluste konnten trotz vielfach guter Leistungen nicht ausgeglichen werden – am Ende stand der Abstieg in die Kreisliga Segeberg/Stormarn. In der Sommerpause stieß Nils Koenig vom SV Schwarz-Weiß Westerrade zu uns. Seine Fähigkeiten verstärken das Team im Mittleren Paarkreuz deutlich. Erfreulicherweise befinden sich alle Spieler seit Saisonbeginn in starker Verfassung, sodass sie mit 16:2 Punkten aus neun Vorrundenspielen Herbstmeister wurden. Damit sind sie erster Aufstiegsanwärter, stehen jedoch im Dreikampf mit SV Preußen Reinfeld II und dem Bargfelder SV I.

Aktuelle Aufstellung: 1. Ralf Neugebauer, 2. Andre Wulf, 3. Life Waldron, 4. Nils Koenig, 5. Stephan Fester und 6. Bernd Figura.

### 2. Herrenmannschaft:

Mit dem 5. Platz landete die 2. Mannschaft im Mittelfeld der 7. Kreisklasse zum Saisonende 2015/16. Im Frühjahr hielt Mannschaftsführer Marco Stein intensiv Ausschau nach Verstärkungen, und dies nicht erfolglos: Nach mehreren Gesprächen konnte er seine Eltern Angelika und Heinz, langjährige Akteure beim SV Henstedt-Ulzburg, zu unserem Verein lotsen. Dieser personelle Zuwachs ermöglichte eine Umstellung von der 4er- auf eine 6er-Mannschaft, angetreten in der 6. Kreisklasse. Während der laufenden Spielzeit kam nach mehrjähriger Tischtennispause Waltraut Freitag, ehemalige Doppelpartnerin von Angelika und Materialföhrerin, hinzu. Gemeinsam ringt das Team mit seinen Konkurrenten vom SV Schwarz-Weiß Westerrade IV, SV Henstedt-Ulzburg VI und SC Hasenmoor II um die begehrten Aufstiegsplätze, liegt nach der Vorrunde jedoch nur auf dem 3. Platz.

Aktuelle Aufstellung: 1. Christopher Brust, 2. Marco Stein, 3. Angelika Struve-Stein, 4. Maïke Rothe, 5. Waltraut Freitag, 6. Peter Rutz, 7. Lars Jeguschke, 8. Heinz Stein und 9. Helmut Siebke.

Abseits des Saisonalltags holten unsere Spieler wieder gute Resultate bei Turnieren, von denen einige genannt seien:

Spieler	Turnier	Platzierung
Ralf Neugebauer	4er-Mannschaftsturnier TTC Wrestedt/Stederdorf	1. Platz (mit Andre Wulf und zwei Spielern des TV Jahn Kiel)
	Kreismeisterschaften 2016	2. Platz Mixed mit Alexandra Schmidt (SV Henstedt-Ulzburg)
	TT-Turnier Nusser TSV	3. Platz Einzel Herren B
Andre Wulf	TT-Turnier Nusser TSV	3. Platz Einzel Herren B
Ralf Neugebauer/Andre Wulf	Kreismeisterschaften 2016	1. Platz Doppel Herren A/B

Die im Herbst 2015 diskutierten Kooperationsmöglichkeiten mit dem TSV Quellenhaupt Bornhöved wurden aufgrund sich beiderseits positiv entwickelnder Rahmenbedingungen, u. a. Spielerneuzugänge beim SVS, nicht vertieft.

Allen Interessierten, die regelmäßig die Saisonverläufe unserer Mannschaften verfolgen möchten, sei abschließend der Online-Ergebnisdienst *TTLive* des Tischtennisverbandes Schleswig-Holstein empfohlen: <http://segeberg.tischtennislive.de/>. Wer gerne selbst einmal den Schläger schwingen möchte, ist mittwochs und freitags ab 20:00 Uhr herzlich willkommen zum gemeinsamen Training.

**Christopher Brust, 2. Vorsitzender**

